



© 2018 Gerold Knobloch

Autor: Gerold Knobloch  
Buchschniede

Verlag: Buchschniede von Dataform Media GmbH, Wien  
ISBN: 978-3-99084-244-7 (Paperback)  
ISBN: 978-3-99084-245-4 (Hardcover)  
ISBN: 978-3-99084-246-1 (e-Book)

Printed in Austria

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

**Gerold Knobloch**

**Schöner und gesünder Wohnen mit Feng Shui**

Wie sie mit Hilfe der chinesischen Lehre des Feng Shui  
ihre Wohnsituation verbessern können, um mehr  
Energie für ihr Leben zu haben, und dadurch auch ihre  
Gesundheit fördern.





# Inhaltsverzeichnis

Feng Shui	9
Einführung in die Feng Shui Lehre	10
Die Wurzeln des Feng Shui	15
Was ist Feng Shui	19
Die verschiedenen Schulen des Feng Shui	22
Die Grundzüge des Feng Shui	24
Feng Shui in der heutigen Zeit	26
Die Wahl des Wohnortes	32
Qi	33
Yin und Yang	37
Die 5 Elemente	41
Das Ba Gua und seine Anwendung	53
Die magische Bedeutung der Maße	54
Feng Shui im Wohnbereich	57
Grundstücksformen, Hausgrundrisse, Hausformen und Haustypen	59
Das neue Haus, die neue Wohnung	61
Haus und Dachformen	65
Kanten, Ecken, Dachschrägen, Balken und Balkone	67
Kellerräume und Garagen	70
Der Hauseingang, der Hauszugang und seine Richtung	71
Eingangsbereiche und Treppen	75
Fenster und Türen	78
Das gesunde Haus	80
Elektrosmog und technische Strahlung	81
Das Schlafzimmer	83
Kinder- und Jugendzimmer	92

Das Wohnzimmer	94
Das Esszimmer	100
Die Küche	102
Das Arbeits- oder Studierzimmer, das Büro im Haus	108
Das Badezimmer	110
Die Farben im Feng Shui	114
Günstige Gebäudefarben	118
Die Farben der Räume	119
Innenausstattung und Materialien	121
Ordnung und Unordnung	122
Feng Shui Hilfsmittel bei niedriger Energie	124
Bezugsquellen	130

# **SCHÖNER und GESÜNDER WOHNEN mit FENG SHUI**

Dieses Werk wurde als Ratgeber geschrieben um interessierten Menschen zu helfen, nach der Lehre des Feng Shui mit einfachen und kostengünstigen Mitteln und Methoden ihre Wohnsituation zu verbessern.

Mit der Lehre des Feng Shui können auf ganz einfache Art und Weise die Energien in Wohnräumen, Haus oder Wohnung angehoben werden. Sinn und Zweck dieses Werkes ist es, den Lesern meiner Bücher Tipps aus der Feng Shui Lehre zu geben, mit denen Sie sich verehrte Leser, selbst und schnell helfen können um Ihre Wohnsituation zu verbessern.

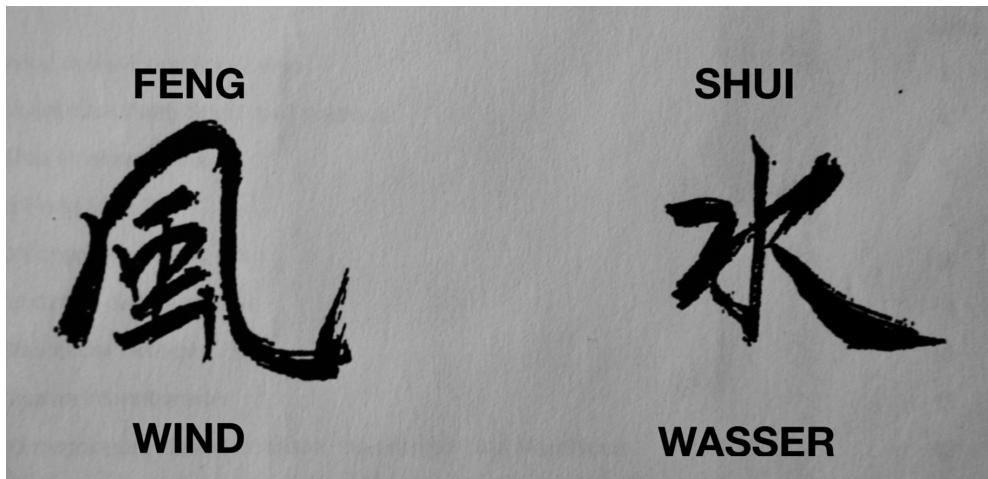
Lassen Sie sich mit diesem Buch in die Philosophie der chinesischen Lebensweise entführen, tauchen Sie ein in die Welt der Energien, die für jeden Menschen frei und ohne materielle Mittel zugänglich sind.

Der Grundgedanke dieses Werkes ist, den Menschen eine kostengünstige und wirksame Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten.

## **INFO**

**[www.gerold-knobloch.at](http://www.gerold-knobloch.at)**





## Feng Shui

wird als

(Fung) (Shui)

ausgesprochen

Es verwundert mich immer wieder, wenn ich mit Menschen, die sich als Feng Shui Berater oder Experten bezeichnen, spreche, und meine Gesprächspartner diese Lehre immer als Feng Shui aussprechen. Da stellt sich für mich die erste Frage, wo haben diese Menschen die Feng Shui Lehre kennengelernt und welche Ausbildung haben sie gemacht um sich als Experten zu bezeichnen, wenn sie nicht einmal in der Lage sind, eine Lehre und deren Anwendung richtig auszusprechen.

Über mich kann ich sagen, dass ich Feng Shui, ausgesprochen Fung Shui, in China bei mehreren Meistern und in daoistischen Klöstern, sowie in einem chinesischen Krankenhaus erlernen durfte.

Ich möchte in keiner Weise das Engagement der vielen Menschen die sich mit Feng Shui beschäftigen schmälern und herabwürdigen, denke aber, man sollte zumindest wissen wie eine Lehre, die man praktiziert, ausgesprochen wird.

## *Einführung in die Feng Shui Lehre*

# Feng Shui

**bedeutet, die harmonische Anordnung von Strukturen  
zum Verstärken von kosmischen Qi in verschiedenen  
Umgebungen  
für unterschiedliche Zwecke und zur Verstärkung von  
Gesundheit, Glück, Wohlstand und Erfolg.**

Feng Shui ist eine Harmonielehre, eine Quelle großen Wissens, im Prinzip ist Feng Shui eine ökologische Wissenschaft.

Feng Shui entspringt der Beobachtung der Natur und wurde in früheren Zeiten in China für viele Bereiche der Landwirtschaft eingesetzt. Im Laufe der Jahrhunderte wurde Feng Shui immer komplizierter und entfernte sich vom eigentlichen Zweck eine Hilfe für die Bauern zu sein. Feng Shui wurde immer wissenschaftlicher und schloss die Gestaltungsmöglichkeiten von Landschaften und Räumen mit ein.



Im Laufe der Jahrtausende hat sich Feng Shui immer wieder abgewandelt, angepaßt, verfeinert und es wurde zu einer geographischen und geomantischen Kunstform.

Die Kunst des Feng Shui basiert auf der Wissenschaft von Himmel, Erde und Mensch. Sie sucht nach harmonischen Stellen für Menschen in Räumen, für Räume in Häusern und für Häuser in Landschaften. Feng Shui nutzt den natürlichen Energiefluss eines Ortes im Dienste der Menschen.

Ein dem Feng Shui ähnliches Wissen ist in vielen Kulturen vorhanden, aufgeschrieben und dadurch der Nachwelt erhalten wurde dieses Wissen aber nur von den Chinesen.

In China umfaßt Feng Shui alle Bereiche des Lebens, die Medizin, die Gymnastik, die Ernährung, die Kultur, die Baukunst, die Astrologie und die Astronomie.



In der Feng Shui Lehre geht es hauptsächlich um Intuition, des Verstehen der Elemente, um innere Stärke, um Gestaltung, um Gartenkunst und vieles mehr. Man entdeckt immer wieder neue Aspekte und es ist wie mit einem Mosaik, bei dem sich durch die neu hinzugegebenen Steine das Bild immer wieder verändert.

Für manche Menschen ist Feng Shui nichts weiter als ein östlicher Aberglaube, andere benutzen den Trend um auf schnelle Art und Weise das große Geld zu machen. Man sollte jede der Ansichten zur Kenntnis nehmen. Alle die sich nicht ernsthaft mit Feng Shui beschäftigen wollen, werden irgendwann mit ihren Ansichten vielleicht Schiffbruch erleiden und ihre Meinung ändern. Auch diesen Menschen sollten wir versuchen mit Feng Shui zu helfen, damit auch sie ein besseres Leben bekommen.

Feng Shui ist eine vielfältig zusammengesetzte Mischung von gesunden Menschenverstand, verfeinerter Ästhetik und mystischer Philosophie. Es ist eine alte überlieferte chinesische Technik, welche

Vollendung anstrebt, damit alle Dinge in Harmonie mit ihrer Umgebung sind.

Feng Shui ist die Anwendung des Wissens, das uns zu einem bestimmten Zeitpunkt zur Verfügung steht um das Lebens- und Arbeitsumfeld für unsere Bedürfnisse zu schaffen. Feng Shui umfaßt die Landschaftsarchitektur, die Architektur der Bauwerke, die Planung von Häusern für Lebende und Tote, Firmen und öffentlichen Gebäuden, Büros und vieles mehr. Dabei ist es auch wesentlich den richtigen Zeitpunkt für den Spatenstich, die Fertigstellung des Rohbaues und die Fertigstellung des Gebäudes zu beachten.



Prinzipiell ist es so, dass sich die grundlegenden Prinzipien und Vorstellungen des Feng Shui nie geändert haben. Sie sind das Gerüst auf dem Feng Shui seit Jahrtausenden ruht, damit die Menschen eine gesunde, Glück bringende und harmonische Umgebung schaffen können.

In der Zeit Maos war Feng Shui in China verboten, die Anwendung konnte aber nicht unterbunden werden.



In unserer heutigen Zeit überrollt uns die Technik und der einzelne Mensch hat immer weniger Zeit, sich über die Auswirkungen der Umweltveränderungen richtig bewußt zu werden. Verschiedene Auswirkungen wie die Verschmutzung der Atmosphäre und der Raubbau an der Natur sind immer deutlicher zu sehen. Man kann beobachten, wie der Mensch seine Umwelt und dadurch sich selbst und seiner Gesundheit schadet. Das Umweltbewusstsein ist eines der großen Themen der Feng Shui Lehre.

Feng Shui ist eine sehr alte Kunst der Deutung der Umgebung, der Landschaft und der Gebäude. Die Anwendung des Feng Shui kann man nur durch Anwendung der verschiedenen Feng Shui Regeln in jahrelanger Arbeit erlernen. Dazu benötigt man viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen um die Energieflüsse zum Wohle der Menschen zu deuten und eventuell zu verbessern.

Es ist aber auch so, dass Feng Shui eine lebende Kunstform ist, nicht starr sondern ein sich ständig ändernder Energiefluss. Eine der Grundlagen des Feng Shui, das I-Ging, das Buch der Wandlungen, entspricht genau dieser Aussage. Das I-Ging hat sowohl eine Bedeutung „**sich niemals ändernd**“ als auch „**sich immer ändernd**“. Die Grundaussagen des Feng Shui sind fest, die Anwendung ist biegsam. So ist das Wesen des Feng Shui, die Ausgewogenheit zwischen dem Menschen und seiner Umwelt herzustellen, Gleichgewicht und harmonische Entwicklung zu fördern, das ist auch eine der Grundlagen des Dao.

Mit der Hilfe der Feng Shui Lehre wirken wir direkt auf unsere Lebensumwelt ein und können sie durch die Anwendung verbessern und für unsere Kinder bewahren.

**Will man Feng Shui erfolgreich praktizieren, so gilt es 5 Punkte zu beachten:**

- Ein liebevolles Herz haben und hilfsbereit sein.
- Über Kenntnisse zu verfügen, wie man materielle und energetische Maßnahmen anwendet.
- Die Bereitschaft ständig zu forschen und lernen.
- Die Achtung vor anderen Menschen und Religionen.
- Fähigkeiten zur seelischen Entwicklung.

## **Feng Shui sollte der inneren Zufriedenheit dienen.**

Feng Shui reicht von der Städteplanung bis zum Einstellen einer einzigen Blume in eine Vase, von der Errichtung von Hochhäusern bis zur Innenausstattung einfacher Wohnungen. Was in der



westlichen Welt, die Stimmung die wir als gut oder schlecht bezeichnen wird in China Feng Shui genannt.

Feng Shui kann man im weitesten Sinne auch als Ausstrahlung eines bestimmten Ortes oder der

Schwingung eines Ortes bezeichnen. Im Feng Shui wird nicht nur die Astrologie des Himmels einbezogen, sondern auch das erdgebundenen Gegenstück, die Erscheinungen der Berge und Gewässer einbezogen.

Den Lauf des Himmels kann man nicht aufhalten, das Erscheinungsbild der Landschaft kann man aber verändern, zum Guten wie zum Schlechten. In der Feng Shui Lehre herrscht die Überzeugung, dass jeder Eingriff in die Landschaft, zum Beispiel der Bau von Tunneln, Brücken und großen Gebäuden das Erscheinungsbild und die Energien der Landschaft verändert, zum Unheil oder Heil führen kann.

## ***Die Wurzeln des Feng Shui - Der Daoismus***

Die Wurzeln des Feng Shui liegen im Daoismus, einer altehrwürdigen, geheimnisvollen Lehre, welche die Anfänge der Zivilisation umfasst. Das Datum seines Beginnes lässt sich nicht exakt bestimmen. Der Daoismus ist lebendiger Ausdruck einer altertümlichen Lebensweise, die fast von der Erde verschwunden ist.

Als einzige große Religion, die China hervorgebracht hat, ist der Daoismus der Verwalter einer auch heute noch lebendigen Strömung innerhalb der chinesischen Tradition. Frei von Dogmatismus nimmt er beständig neue Elemente auf, die ihn bereichern ohne ihm seine Eigentümlichkeit einbüßen zu lassen.

Als Väter des Daoismus werden Lao Zi und Zhuang Zi bezeichnet, wobei die Schriften von Lao Zi erst um das dritte oder vierte Jahrhundert nach Christus entstanden sein dürften.

Von Lao Zi weiß man nicht einmal ob er tatsächlich gelebt hat. Nach der Legende war er Archivar und Wahrsager am Ende der Zhou Dynastie und besitzt einen zweideutigen Status. Einerseits wird er von einigen auch als Vater des Daoismus betrachtet, andererseits ist er für viele nur mehr ein Weiser oder Heiliger neben anderen. Er gehört als Gottheit zur Triade der höchsten Götter des liturgischen Daoismus. Sein bekanntestes Werk ist das Dao de jing, das Anleitungen zur Atemtechnik und zur Alchimie beinhaltet.



Im Westen beschränkt sich die Kenntnis des Daoismus nach wie vor im wesentlichen auf zwei seiner berühmtesten Vertreter und deren Werken, Lao Zi und Zhuang Zi.

Dao bedeutet in der chinesischen Sprache einen Weg oder eine Methode, im weitesten Sinne eine Lebensregel oder eine Technik. Das Dao ist der positive Weg zur letzten Wahrheit.

Das Dao de jing liefert außerdem eine Weltanschauung die stets das Ideal der daoistischen Weisen blieb. Sie ist gegründet auf Gleichmut, den Rückzug von weltlichen Angelegenheiten, die Ablehnung der etablierten Wertvorstellung, insofern sie zu sehr erstrebt werden. Wesentlich ist die spontane Lebensform, frei von schädlichen Wetteifer, der Rivalitäten und Eitelkeiten hervorbringt. Lies man nur die Natur in sich und außerhalb ihrer selbst wirken, so würde sich die Welt, in der die Hand und der Geist des Menschen nur mehr Störungen verursachen, sehr wohl von selbst drehen.

Der Daoismus ist eine offene, in ständiger Fortbewegung und Entwicklung begriffene Religion und es ist daher auch schwierig seine Konturen zu bestimmen. Der Daoismus war nie eine geeinte Religion, sondern immer eine Kombination unterschiedlicher, auf verschiedene Offenbarungen gegründeten Lehre.

Mehr als ein Glaube oder eine Lehre ist der Daoismus eine Praktik. Im Verlauf der Jahrhunderte blieb er immer eine Angelegenheit von Eingeweihten, respektvollen Besitzern geoffenbarter Bücher die nicht im Volk verbreitet werden. Im Daoismus gibt es keine Predigt und so bleibt auch der Daoismus die Angelegenheit des einzelnen Menschen. Aus diesem Grunde behielt er auch das Elitäre und er entwickelte sich in einer Welt für sich, die jener gleicht, die er in seinen Meditationen und in seinen Ritualen erschafft.

Die Welt der Daoisten ist die natürliche Welt, die Welt der Natur um vieles mehr als die Welt der Gesellschaft. Häufig leben Daoisten in abgelegenen Bergen als Eremiten oder in Klöstern. Sie schätzen und beobachten die Landschaft mit großer Sensibilität.

Zugleich ist die Welt der Daoisten auch eine rationale Welt, nach einem logisch begreifbaren System organisiert und strukturiert. Sie ist aber auch eine symbolische Welt, da sie an das symbolische Denken appelliert.



Der Kombination der verschiedenen Tendenzen, aus denen der Daoismus gewebt ist, **Traum, Struktur, Symbol**, hat der Daoismus es zu verdanken, dass er sowohl mit der Entstehung und Entwicklung der chinesischen Wissenschaft - **Medizin, Astonomie, mathematischen Spekulationen** - als auch mit der **Literatur** und den

**Künsten** einige Beziehungen unterhält. Geleitet von seiner Weltanschauung hat er die verschiedensten Tendenzen der chinesischen Kultur miteinander verbunden, deutlich werden lassen, wieder aufgegriffen und verarbeitet, hat sie gesammelt und dadurch bewahrt.

Entsprechend den unterschiedlichen Strömungen, den Epochen und den wiederkehrenden Themen auf auf verschiedene Weise behandelt werden, sind die Hauptthemen des Daoismus:

- Die höchste Wahrheit
- Unsterblichkeit
- Die Heiligen
- Entstehung und Ende der Welt
- Die Vergeltung für Gutes und Schlechtes
- Die Darstellung von Himmel und Höllen
- Die Beziehung zwischen Körper und Geist, zwischen den Lebenden und den Toten, Mensch und Gesellschaft, zwischen mystischer Erfahrung und der sozialen Erscheinungsform eine Religion.

Dem Dao entstammt das Sein der zehntausend Dinge, das Wechselspiel von Yin und Yang bewirkt ihr scheinbares geschieden sein.

Es wird behauptet, dass Mao Tse Tung und Chou En Lai ihre außergewöhnlichen Erfolge der wohlgehüteten Beherrschung von Yin und Yang verdanken.

Der daoistische Begriff vom Letzten, er beruht auf tiefgründiger Philosophie, geistigem Streben, Poesie der Natur und Ehrfurcht vor der Heiligkeit aller Wesen und Dinge. Auf dieser Basis erhebt sich eine erhabene Vorstellung welche die Grundlage für alle daoistischen Praktiken bildet.

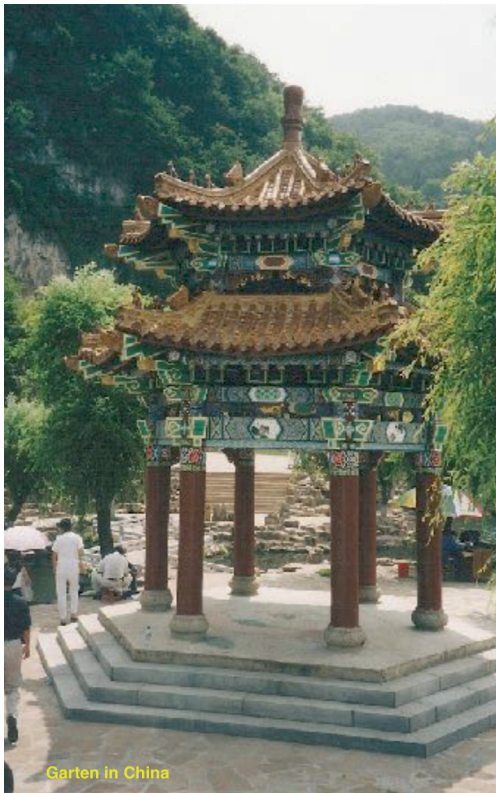
Das Dao ist unergründlich, weit und ewig. Als undifferenzierte Leere, als reiner Geist, ist es die Mutter des Kosmos, als Nicht - Leere ist es das Umfassende, das Erhaltende, das alles Durchdringende.

Als Daseinsziel ist es der Weg des Himmels, der Erde und des Menschen. Von keinem Sein ist es der Ursprung allen Seins. Sich keiner Aktivität bewußt, ohne Zweck und Absicht, weder Lohn noch Lob erstrebend, erfüllt es doch alle Dinge mit Vollkommenheit. Gleich dem Wasser schafft es sich seinen Weg mit Weichheit.

**Lao Zi lehrte:** Das Allerweichste auf Erden  
überholt das Allerhärteste auf Erden.  
Das Nichtseiende dringt auch noch ein in das,  
was keinen Zwischenraum hat.  
Daran erkennt man den Wert des Nicht -  
Handelns.  
Die Belehrung ohne Worte, den Wert des Nicht -  
Handelns erreichen nur wenig auf Erden.

## *Was ist Feng Shui ?*

Feng Shui ist eine Harmonielehre, eine große Quelle des Wissens, aus der sich treffsichere Empfehlungen für effizientes Handeln in allen Lebenssituationen ableiten lässt.



Was jeder Mensch aus seinem Leben macht, oder zu machen versucht, wie wir uns, und anderen Menschen gegenüber verhalten, unsere Ausbildung und unser Lebensumfeld, all das ist entscheidend um dem Leben einen Sinn zu geben. Feng Shui ist in allen Lebensbereichen nur ein Teil dieses Lebens.

Die Unterscheidung von Feng Shui zu anderen philosophischen Lehren ist die Möglichkeit zur Veränderung. Im Feng Shui hat die Natur und die Umwelt eine große Bedeutung. Feng Shui ist eine Philosophie die in jeder Kultur und Religion angewendet werden kann.

Das Wesen von Feng Shui ist es, Energien in Häusern und Wohnungen festzustellen. Es dient zur Unterscheidung von günstig und ungünstig bei der Auswahl von Grundstücken und es hilft bei der Gestaltung von Räumen, damit das Leben der Bewohner zum positiven verwandelt werden kann.

Viele Chinesen verfeinern die Anwendung der Feng Shui Lehre zusätzlich mit astrologischen Beratungen, die für jedes kommende Jahr neu erfragt werden. Es wird mit der astrologischen Beratung

jeder Schritt im kommenden Jahr genau festgelegt und auch der Zeitpunkt von wichtigen Handlungen bestimmt. Dies kann zum Beispiel eine bevorstehende Verehelichung sein, ein Wechsel des Arbeitsplatzes, der Umzug in eine andere Wohnung usw.

Drei wesentliche Dinge des Feng Shui sind, günstiger himmlischer Einfluss, Glück bringende Topografie und ein harmonisches menschliches Wirken.

Um den harmonischen Einfluss des Himmels zu verstehen muss man sich mit Astrologie, Astronomie und dem I-Ging beschäftigen.

Im familiären Bereich schafft Feng Shui harmonische Beziehungen zwischen den Menschen, es fördert die Gesundheit und kann Glück und Wohlstand anziehen.

Schlechtes Feng Shui hat sehr oft mit Krankheit, Unfällen, Unheil und finanziellen Verlusten zu tun, man kommt nicht voran und fühlt sich unglücklich.

### ***Die wichtigsten Themenbereiche des Feng Shui sind:***

- Die Prinzipien von Yin und Yang
- Die 5 Elemente (wu xing)
- Das kosmische Qi
- Die Formation der 4 heiligen Tiere
- Das Ba Gua und seine 8 Bereiche
- Das I-Ging

Das Wissen und Bestreben, für die Menschen mit Hilfe von Feng Shui Verbesserungen zu erreichen erfordert ein Verständnis und Kenntnisse der Gesellschaft, der Kultur, der Politik, der Religion und der Gesundheit.

Um Geländeverhältnisse sachkundig beurteilen zu können muss man die Landschaft genau betrachten, man muss sich mit Bergen, Hügeln, Tälern und Flüssen, mit Regen und Schnee, Hochwasser und Trockenheit und mit den Gezeiten beschäftigen. Auch die Beobachtung des Wetters ist von Bedeutung.